



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 3. April 2025

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

14



Foto: Janis Abalins/Stock/GettyImagePlus

Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Foto: Getty Images/Stockphoto



Foto: Janis Abalins/Stock/GettyImagePlus

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, Neuwiesenstraße 16, 74078 Heilbronn
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Recyclinghöfe vorübergehend geschlossen

Aufgrund von Personalversammlungen bleiben das Entsorgungszentrum Heilbronn mit dem Recyclinghof Plus und der Deponie Vogelsang sowie der Recyclinghof Ost am Donnerstag, 10. April vormittags geschlossen.

Am 10. April gelten die regulären Nachmittagsöffnungszeiten. Auch die Abfallberatung sowie die Abteilungen Abfallgebühren und Abfallwirtschaft der Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn sind an diesem Tag erst ab 14.00 Uhr erreichbar.

Leinenpflicht für Hunde im Heilbronner Wald

Die Stadt Heilbronn hat für den Zeitraum vom 1. April bis 15. Juli eine Leinenpflicht für Hunde in den städtischen Wäldern erlassen. Hintergrund ist der Schutz der Wildtiere.

Während eines Waldspaziergangs lassen Hundehalter ihre Vierbeiner gerne frei und ohne Leine laufen. Doch entdeckt der Hund ein wildes Tier, entfesselt sich in ihm häufig der angeborene Jagdtrieb. Die Besitzer haben oft keine Chance mehr, die Hunde durch Zurufe zurückzuhalten. Es wurden bereits Wildtiere durch frei laufende Hunde gehetzt, verletzt und getötet. Zudem kam es durch beunruhigtes Wild zu Wildunfällen.

Besonders gefährdet durch frei laufende Hunde sind Rehe, Rehkitz, Hasen, Fasane und Rebhühner. Jäger finden im Stadtkreis immer wieder tote, trächtige Rehe und Rehkitz, die von wildernden Hunden gerissen wurden.

Dies gilt insbesondere im Zeitraum von April bis Ende Juli – einer Zeit, in der sehr viele Wildtiere Junge haben und die Natur sozusagen zur Kinderstube der Wildtiere wird.

Wer seinen Hund nicht an der Leine führt, muss mit einem Zwangsgeld in Höhe von 100 Euro bei der ersten Zuwiderhandlung rechnen und mit 200 Euro im Wiederholungsfall.



Die von der Leinenpflicht in den Wäldern der Stadt Heilbronn betroffenen Gebiete sind dunkelgrau eingezeichnet

Foto: Stadt Heilbronn

Heilbronn wieder sicherster Stadtkreis

Der Stadtkreis Heilbronn ist nach den aktuell veröffentlichten Zahlen der polizeilichen Kriminalitätsstatistik wieder der sicherste aller neun Stadtkreise in Baden-Württemberg. Die Zahl der Straftaten bezogen auf 100.000 Einwohner lag im Jahr 2024 bei 7.100. Im Jahr zuvor waren es noch 8.275 Straftaten.

„Die hervorragende Arbeit der Polizei hat maßgeblich zu diesem Ergebnis beigetragen. Es bestätigt einmal mehr, dass unsere

Maßnahmen Früchte tragen. Unser oberstes Ziel bleibt, dass sich die Menschen in Heilbronn sicher und wohlfühlen“, freut sich Mergel über die positive Entwicklung. Er bedankt sich beim Polizeipräsidium Heilbronn für die hervorragende Arbeit des Polizeipräsidents. Stadt und Polizei arbeiten beim Thema Sicherheit bewährt eng und vertrauensvoll zusammen. Im Schulterschluss mit dem Land unterzeichneten Innenminister Thomas Strobl, Oberbürgermeister Harry Mergel, Polizeipräsident Frank Spitzmüller im vergangenen Oktober die Kooperationsvereinbarung Sicheres Heilbronn. Sie steht für ein klares Zeichen, dass objektive und subjektive Sicherheit gleichermaßen im Fokus stehen. Neben maßgeschneiderten, auf die jeweiligen Personengruppen zugeschnittenen Maßnahmen der Kriminalitätsbekämpfung, setzen Stadt und Polizei verstärkt auf mehr Präsenz, mehr Kontrollen sowie frühzeitige Platzverweise, um die subjektive Sicherheit zu stärken.

Die Stadt richtete zudem Waffenverbotszonen im Bahnhofsumfeld sowie in der Innenstadt ein und verstärkt den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) personell um zwölf Kräfte.

Le Thuc-Anh Do ist neue Vorsitzende

Mit großer Mehrheit wurde Le Thuc-Anh Do am Donnerstag, 27. März bei der turnusmäßigen Vorstandswahl des Heilbronner Jugendgemeinderats zur neuen Vorsitzenden gewählt.

In ihrer Sitzung im Kleinen Ratssaal des Rathauses benannten die 16 anwesenden Mitglieder des 20-köpfigen Gremiums die 17-Jährige mit elf zu vier Stimmen für die verbleibende Amtszeit bis Anfang 2026 zu ihrer neuen Sprecherin. Eine Stimme war ungültig. Die Gymnasiastin setzte sich gegen Amtsinhaber Maximilian von der Herberg durch, der den Vorsitz seit 2022 innehatte. Im Anschluss wählten die 17 anwesenden Mitglieder des Gremiums auch die beiden stellvertretenden Vorsitzenden neu.

Im zweiten Wahlgang setzte sich Hendrik von Olnhausen mit neun Stimmen gegen Waldemar Prokopenko (sieben Stimmen) durch. Eine Stimme war ungültig.

Zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden wurde Benedikt Bihl bereits im ersten Wahlgang deutlich gewählt – er erhielt 13 Stimmen, sein Mitbewerber Felix Messmer kam auf vier Stimmen.

Hintergrund

Den Heilbronner Jugendgemeinderat gibt es seit 1998. Seither bringt er die Anliegen junger Menschen aktiv in die Stadtpolitik ein. Das Gremium besteht aus 20 gewählten Mitgliedern im Alter von 14 bis 18 Jahren und wird alle zwei Jahre neu gewählt.

Neue Neckarpromenade direkt am Fluss

Direkt am Wasser flanieren und gemütlich am Ufer verweilen – das soll künftig in der Oberen Neckarstraße möglich sein. Dazu sollen zwischen Friedrich-Ebert-Brücke und Götzenturmbrücke weitere Zugänge zum Fluss entstehen und sich die Promenade zum Neckar öffnen.

Den aktuellen Planungsstand stellt die Stadt Heilbronn am Sonntag, 6. April, von 14.00 bis 17.00 Uhr an einem Infostand in der Oberen Neckarstraße vor.

Parallel lädt die Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag und zum beliebten Chorfest „Magie der Stimmen“ ein.

„Für Heilbronn ist die Öffnung des Neckarufers eine Jahrhundertchance, den Fluss noch näher an die Stadt heranzuholen und die Attraktivität der Innenstadt weiter zu stärken“, hebt Oberbürgermeister Harry Mergel die Bedeutung des Projekts hervor. „Die neuen Neckartreppen sind ein Gewinn für ganz Heilbronn: für den Handel, die Gastronomie, den Tourismus und die Naherholung der Bürgerinnen und Bürger.“

Vorbild für das Projekt ist das ehemalige Bundesgartenschau-gelände Neckarbogen, wo die Bundesstraße 39 rückgebaut und das Gelände in den Neckaruferpark umgewandelt wurde.

Terrassen und Sitzstufen zum Verweilen

Wenn die Pläne realisiert sind, kann man künftig auch im Innenstadtbereich an der Oberen Neckarstraße direkt ans Wasser. Treppen, Sitzstufen und barrierefreie Rampen mit verschiedenen Ebenen sollen die bestehende abschirmende Ufermauer teilweise ersetzen. Befestigte Flächen wechseln sich mit bepflanzten Beeten ab. Auch ein Café, eine kleine Bar oder ein Kiosk sind denkbar. Bäume und Sträucher spenden Schatten auf den Terrassen und setzen gleichzeitig Farbakzente. Auf einer Promenade lässt es sich direkt am Wasser zwischen dem Theaterschiff bis zum Schiffsanleger für die Ausflugsschiffe entlang flanieren.

Gräser- und Staudenflächen am Ufer dienen dort auch als Ruhezonen und Nahrungsquelle für Enten, Schwäne und andere Wasservögel sowie Insekten.

Auch die Obere Neckarstraße erhält ein neues Gesicht. Verschiedene Beläge, Neupflanzungen, hölzerne Sitzinseln sowie Spiel- und Wasserelemente lockern das Erscheinungsbild auf und werten die Uferstraße weiter als Flanierpromenade auf.



Visualisierung (Blick von Süden): Auf der neuen Neckarpromenade lässt sich vom Götzenturm bis zum Theaterschiff direkt am Wasser flanieren

Nächster Planungsschritt bis zum Sommer

Die ersten Pläne für das Projekt stammen aus dem Jahr 2020 aus einer Mehrfachbeauftragung, wurden aber in den Haushaltsberatungen 2021/2022 zurückgestellt und erst 2024 wieder aufgegriffen.

Seitdem haben die beiden bei der Mehrfachbeauftragung bestplatzierten Büros, das Schwaigerner Büro Hink Landschaftsarchitektur und Cornelia Biegert Landschaftsarchitektur aus Bad Friedrichshall, im Auftrag des Bauausschusses die besten Ideen ihrer Pläne kombiniert und weiterentwickelt.

Dafür haben sich die Büros zur Arbeitsgemeinschaft BlauGrün zusammengeschlossen.

Bis Sommer dieses Jahres steht nun die Fertigstellung der Entwurfsplanung an. Erst auf deren Grundlage ist eine seriöse Kostenberechnung möglich, die dem Gemeinderat für die weitere Planung zur Zustimmung vorgelegt wird.

Außerdem können dann auch Fördermittel beim Land Baden-Württemberg beantragt werden. Bei einer Zusage rechnet die Stadt mit einer Förderung von bis zu 30 Prozent der Kosten.

Bis zur möglichen Einweihung wird es noch dauern: Die weitere Planung, darunter auch eine umweltrechtliche Prüfung sowie die Einholung eines Lärmgutachtens und wasserrechtlicher Genehmigungen, und der Bau erfordern noch etwa drei Jahre.

Virtueller Spaziergang

Schon jetzt aber verschafft ein Video einen Eindruck von der umgestalteten Uferpromenade und führt die Betrachtenden vom Götzenturm direkt ans Wasser, wo Passanten an der abwechslungsreich gestalteten Uferkante entlangspazieren und auf den Sitzstufen die Sonne genießen. Zurück geht es dann über die Obere Neckarstraße, die nach den Vorstellungen der Planer noch grüner werden soll.



Visualisierung: Obere Neckarstraße nördlich Götzenturm: Deutlich grüner und aufgelockert durch Spielelemente und viele Sitzgelegenheiten – so stellen sich die Planer die umgestaltete Obere Neckarstraße vor. Foto: Visualisierungen ARGE BlauGrün

Erosionsschutz erneuert

Unabhängig von den Plänen zur Öffnung des Neckarufers wurden im vergangenen Jahr Sanierungsarbeiten an der Ufermauer vorgenommen, weil der Erosionsschutz an der Ufermauer zwischen Friedrich-Ebert-Brücke und Götzenturm abgetragen und dadurch die Mauer zum Teil freigespült worden war. Der Schutz wurde nun mit einer frisch aufgeschütteten Schicht von Bruchsteinen erneuert. Bereits erfolgt sind zudem Kernbohrungen von etwa acht Metern Tiefe zur Erkundung des Untergrunds. Infos und das Video zum Projekt finden sich auch online unter www.heilbronn.de/neckarpromenade.

Heilbronn plant erstes Nahwärmenetz

In Böckingen entsteht ein grüner Schulcampus mit Vorzeigecharakter: Mit dem Neubau der Neckartalschule plant die Stadt Heilbronn erstmals ein Nahwärmenetz, das auch die Grünwaldschule, zwei Turnhallen und eine Kita klimafreundlich mitversorgen soll. Der Bauausschuss hat für dieses Pilotprojekt jetzt den Vorprojektbeschluss gefasst und 700.000 Euro aus Klimaschutzmitteln für die Planung und Ausführung genehmigt.

Die Neckartalschule wird künftig zu 100 Prozent mit regenerativer Energie versorgt, eine Photovoltaikanlage sichert – zumindest rein rechnerisch – die Stromversorgung, eine Wärmepumpe die Wärmeversorgung.

Mit 190 Kilowatt (KW) Spitze ist die Wärmepumpe so leistungsfähig, dass sie auch den Wärmebedarf der benachbarten städtischen Gebäude jeweils zu 65 Prozent regenerativ abdecken kann. Für den Transport der Wärme ist das Nahwärmenetz erforderlich, als Transportmedium dient Heizungswasser.

Damit erfüllt die Stadt Heilbronn die Anforderungen des Gebäudeenergiegesetzes und kommt ihrem ehrgeizigen Ziel, bis 2035 treibhausgasneutral zu werden, einen Schritt näher.

Zudem hat die Lösung einen weiteren Vorteil: Auf dem Schuldach ist die Wärmepumpe weder sicht- noch hörbar. Die Wartung und der Betrieb des Nahwärmenetzes können bequem zentral übernommen werden.

Der Bau des Nahwärmenetzes ist an den Zeitplan für den Schulneubau und die geplante Umgestaltung der Freiflächen zu einem Schulcampus gekoppelt. Bereits im kommenden Monat soll der Spatenstich erfolgen. Verläuft alles planmäßig, könnte das neue Gebäude zum Schuljahr 2027/28 in Betrieb gehen.

Vier Unternehmen sind jetzt KLIMAFit

Klimaschutz ist ein echter Standortvorteil. Zu dem Schluss kommen die vier Heilbronner Unternehmen, die jetzt von der Stadt für ihre Teilnahme am landesweiten Förderprogramm KLIMAFit ausgezeichnet wurden. „Wir freuen uns über das Engagement der ersten Heilbronner KLIMAFit-Betriebe, ihnen wirtschaftlichen Erfolg sowie den Gewinn für die Umwelt“, so Bürgermeister Andreas Ringle. „Gleichzeitig hoffen wir, dass sich zahlreiche Nachahmer finden, die selbst aktiv werden wollen und am Ende profitieren.“ Im ersten Durchgang waren das Theater Heilbronn, die Fritz-Gruppe, die aim sowie der Schwarz-Campus-Service dabei. Im Rahmen des Projekts, das von der Stabsstelle Klimaschutz geleitet wurde, haben die teilnehmenden Unternehmen in den vergangenen zwölf Monaten insgesamt mehr als 25 Klimaschutzmaßnahmen auf den Weg gebracht – viele davon bereits in die Tat umgesetzt. Die Ideen reichen von der Inbetriebnahme einer Photovoltaik-Anlage (PV) über ein klimabewusstes Mobilitätsmanagement bis hin zu ganz pragmatischen Schritten wie Papiersparen durch Digitalisierung. Damit werden pro Jahr Emissionen um voraussichtlich mehr als 1700 Tonnen CO₂e (CO₂-Äquivalente) reduziert. Der Wert dürfte sogar noch deutlich höher liegen, weil nur ein Bruchteil der Maßnahmen aktuell quantifiziert werden kann, so Dr. Bettina Schmalzbauer, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz.

Ein weiterer großer Vorteil des Förderprogramms: Der Austausch mit anderen Unternehmen aus der Region ermöglicht Vernetzung und gegenseitiges Lernen. Am Ende erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat „KLIMAFit-Betrieb“, das ihr Engagement für den Klimaschutz sichtbar macht – auch nach außen.

Hintergrund

In dem rund einjährigen KLIMAFit-Programm erarbeiten teilnehmende Betriebe gemeinsam mit Expertinnen und Experten eine individuelle CO₂-Bilanz, erkennen Einsparpotenziale und entwickeln konkrete Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausga-

sen. Auch gesetzliche Anforderungen und Fördermöglichkeiten werden thematisiert. Das Programm richtet sich an kleine, mittlere und große Unternehmen aller Branchen und wird durch das Umweltministerium Baden-Württemberg finanziell gefördert.



Bürgermeister Andreas Ringle (Vierter von links) zeichnete am Mittwoch, 26. März, Vertreter der ersten vier Heilbronner KLIMA-fit-Betriebe aus. Darunter das Theater Heilbronn, die Fritz Gruppe, die aim sowie der Schwarz Campus Service

Foto: Stadt Heilbronn

Für den Klimaschutz in die Pedale treten

Radeln für ein gutes Klima – unter diesem Motto beteiligt sich die Stadt Heilbronn 2025 bereits zum 13. Mal an der bundesweiten Aktion Stadtradeln. Im Zeitraum vom 19. Juni bis 9. Juli 2025 sind alle Heilbronnerinnen und Heilbronner sowie alle, die in Heilbronn arbeiten, zur Schule gehen oder studieren, eingeladen, möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen und damit aktiv ein Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen. „Jeder geradete Kilometer zählt“, so Oberbürgermeister Harry Mergel. „Stadtradeln motiviert zum Umstieg – das ist gut fürs Klima und die Gesundheit und leistet so einen Beitrag für noch mehr Lebensqualität in Heilbronn.“

Mitmachen ist ganz einfach

Ob im eigenen Team oder in der offenen Gruppe für die ganze Stadt – teilnehmen kann jede und jeder. Alle Kilometer zählen: beruflich oder privat, in Heilbronn oder anderswo. Die geradelten Kilometer werden im Aktionszeitraum online eingetragen oder über die Stadtradeln-App erfasst.

Rahmenprogramm rund ums Rad

Auch 2025 feiert die Stadt Heilbronn das Stadtradeln mit dem großen Radlerfest am Götzenturm. Am Samstag, 5. Juli, lädt das Highlight von 10.00 bis 16.00 Uhr zum Verweilen ein – mit Radcheck-Station, Fahrradwaschanlage, ADFC-Codieraktion und vielem mehr. Die aktivsten Teams und Schulen werden im Anschluss an die Aktion gemeinsam mit dem Landkreis Heilbronn bei der Prämierung im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche ausgezeichnet.

Schnell und einfach anmelden

Wer sich direkt anmelden möchte, kann das einfach und bequem unter www.stadtradeln.de/heilbronn erledigen.

Mehr Infos zur Aktion: www.heilbronn.de/stadtradeln2025

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Schulnachrichten

Volkshochschule Heilbronn Außenstelle Frankenbach



Aktuelle VHS-Kurse in Frankenbach und Neckargartach Wärmepumpe und Photovoltaikanlage bei ungedämmten Einfamilienhäusern

Am Mittwoch, 9.4. ab 18.00 Uhr bietet Herr Dipl.-Ing. Udo Splettstößer einen Vortrag über die erfolgreiche Umstellung eines ungedämmten Einfamilienhauses an.

In dem Erfahrungsbericht wird der Referent detailliert auf die Integration einer Wärmepumpe in einem Haus aus dem Jahr 1955, ergänzt durch eine Photovoltaik, eingehen.

Sie erfahren an diesem Abend:

- Wie man es geschafft hat, kein CO₂ mehr für Heizung und Strom zu verbrauchen.
- Warum zwei Drittel der Heizenergie aus der Luft gewonnen werden.
- Wie viel Energie mit einer Photovoltaik-Anlage auf dem Hausdach gewonnen werden kann.
- Welche finanziellen Vorteile die Umstellung auf erneuerbare Energien bietet.

Es werden konkrete Zahlen, Fakten und Beispiele aus 2 Jahren Erfahrung präsentiert, die verdeutlichen, wie sich die Umstellung auf erneuerbare Energien nicht nur ökologisch, sondern auch ökonomisch auszahlt. Das Haus ist mittlerweile ein „Energie-Plus-Haus“, das mehr Energie aus der Umwelt gewinnt, als es für Heizung und Haushaltsstrom benötigt.

Der Vortrag bietet eine sehr gute Gelegenheit, aus erster Hand zu erfahren, wie auch ältere Gebäude zu Vorreitern einer nachhaltigen Zukunft werden können. Seien Sie dabei und lassen Sie sich von den Erfahrungen inspirieren!

Mi., 9.4., 18.00 – 20.00 Uhr, Kursgebühr 8 Euro, Albrecht-Dürer-Schule, Aula

Maltreff

Sie haben die Möglichkeit, mit der Technik und dem Material Ihrer Wahl zu zeichnen oder zu malen: Ob Aquarell- oder Acrylfarben, ob Bleistift, Kohle oder Pastellkreiden – lassen Sie sich vom Dozenten beraten und freuen Sie sich darauf, neue Wege zu gehen.

Mi., 2.4., sowie folgende Termine 7.5., 21.5., 4.6., 19.00 – 21.00 Uhr, Kursgebühr 59 Euro, Albrecht-Dürer-Schule, Neckargartach

Ein Fotospaziergang durch Neckargartach

Schlendern Sie mit dem Fotografen Sascha Uhrig durch Neckargartach und entdecken Sie interessante Fotomotive.

Zusammen halten Sie Ausschau nach besonderen Details und Perspektiven, die den Stadtteil aus einem neuen Blickwinkel zeigen. Der Spaziergang bietet eine entspannte Gelegenheit, Ihre Fotografiekenntnisse in der Praxis anzuwenden und kreative Ideen zu entwickeln. Grundkenntnisse der Fotografie sind erwünscht.

Sa., 5.4., 14.00 – 18.00 Uhr, Kursgebühr: 36,00 Euro, Treffpunkt: Gemeindehaus Neckargartach, Biberacher Straße 16

Meridiane des Körpers

Die Dozentin Yu Yueh-Huw erklärt die Grundlagen der TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) im Hinblick auf die Meridiane im Körper und die Anwendungsformen Akupunktur, Akupressur, AnMo/TuiNa und Qigong inklusive angeleiteter Übungen.

Sa., 5.4., 15.00 – 18.00 Uhr, Kursgebühr 22,00 Euro, Gemeindehalle Frankenbach, kleiner Saal

Ganzkörpertraining für Frauen – ohne Sprünge

Bei diesem Training werden besonders die großen Muskeln und Muskelgruppen wie Bauch, Beine, Po, Brust, Rücken, Schulter und Arme beansprucht. Es ist ein funktionelles Training (BBP, Wirbelsäulengymnastik, TaiBo, Aerobic u.a.) für das Wohlbefinden, eine bessere Figur und Haltung – mit Spaßgarantie.

Mittlere konditionelle Anforderung.

Am 7.4. ist ein Termin zum Schnuppern möglich, nur mit Voranmeldung

Infos und Anmeldung

E-Mail: frankenbach@vhs-heilbronn.de

Tel. 07131/9965873

sowie bei der VHS-Hauptstelle im Deutschhof, Tel. 07131/996510

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach

Wochenspruch zum Sonntag, 6. April

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. Matthäus 20, 28

Donnerstag, 3.4.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Samstag, 5.4.

14.30 Uhr Stricktreff im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Sonntag, 6.4.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Keppler
10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Sachsenäcker, Pfarrerin Keppler

Montag, 7.4.5

19.00 Uhr Sitzung der ortskirchlichen Verwaltung im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 8.4.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Herzliche Einladung: Unser Weg durch die Karwoche – Stationen der Passionszeit
Referent: Christoph Hirsch, Dekan i.R.

Mittwoch, 9.4.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Heinrich-Pfeiffer-Haus
18.30 Uhr Chorprobe im Heinrich-Pfeiffer-Haus
19.00 Uhr Taizé Andacht im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten

Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 3.4.

16.00 Uhr Männerchor

Freitag, 4.4.

18.30 Uhr Dankfest für Mitarbeitende

Samstag, 5.4.

10.00 Uhr Leselöwen in der Friedenskirche
12.00 Uhr Kirchlicher Unterricht in Öhringen
14.00 Uhr Wesley Scouts in Nordhausen

Die „Leselöwen“ der Friedenskirche Frankenbach

„Wir sind stark wie ein Löwe, weil wir lesen können“

Unter diesem Motto fördern wir die Lesefähigkeiten (inkl. Textverständnis) der Grundschul Kinder.



Am 05.04.25 geht es weiter und die nächsten spannenden Geschichten warten auf uns.

Du möchtest auch so stark wie ein Löwe sein?

Dann komm doch einfach vorbei! Wir freuen uns auf dich!

Wann?

Samstags, einmal pro Monat* von 10:00 – 11:30 Uhr

Wo?

Friedenskirche Frankenbach

Burgundenstr. 62, 74078 Heilbronn-Frankenbach

Die Teilnahme ist kostenlos

* 10.05.2025; 28.06.2025; 12.07.2025



Weitermeldung über das Schulsekretariat der Grundschule Frankenbach: sekretariat@gsfnh.de

Das Leselöwen-Team erreichen Sie über: leseloen_frankenbach@gmx.de

Foto: S. Gehrig

Sonntag, 6.4.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Leingarten
Predigt: Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim und Pastor Steffen Peterseim

Dienstag, 8.4.

14.30 Uhr Seniorenkreis, Thema: „Exilgeschichten: Mascha Kaléko – Eine heimatlose Dichterin“ mit Gerhard Friedmann

19.00 Uhr Neubläserinnen

20.00 Uhr MethoBrass

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage

www.emk-heilbronn.de

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 3.4.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6.4. – 5. Fastensonntag

Kollekte: Misereor-Kollekte

9.00 Uhr Eucharistiefeier

mitgestaltet von der Schola St. Johannes

Donnerstag, 10.4.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Manuel Hammer

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hikreuz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Einladung zum Bußgottesdienst der SE Heilbronn-Böckingen
Am Sonntag, 6. April 2025 feiern wir um 18.00 Uhr den Bußgottesdienst der Seelsorgeeinheit in Heilig Kreuz mit anschließender Möglichkeit zum Empfang des Beichtsakraments. „Buße“ ist ein für unsere Ohren eher befremdliches Wort.

Walter Kasper beschreibt Buße als „andere Seite des Glaubens“. Während der Glaube auf Gott und seine Botschaft ausgerichtet ist, ist Buße die Loslösung von allem, was uns von Gott fernhält, was uns unfrei macht und unsere eigene Fähigkeit zur Liebe schmälert. So gehören für Walter Kasper Glaube und Buße zusammen, weil beide auf das gemeinsame Ziel hinführen: die Liebe zu Gott und zu unserem Nächsten (vgl. Mk 12, 28-34).

Taizé-Gebet

Am Freitag, 11. April 2025 um 19.00 Uhr findet das monatliche Taizé-Gebet statt.

Ort: Ev. Versöhnungskirche, Holunderweg 57, Böckingen

Herzliche Einladung dazu!

Ökumenischer Jugendkruzweg – Auf deinem Weg

11.4.2025, 18.30 Uhr, Gemeindehaus St. Kilian

Unser Alltag ist geprägt von unzähligen Wegen, die wir täglich gehen. Manche davon sind leicht und angenehm, andere hingegen sind steinig und mühsam. Der Kruzweg Jesu zeigt uns, dass wir in Momenten der Herausforderung und des Leids nicht allein sind. Jesus selbst ist einen schweren Weg gegangen und begegnet uns auf unseren eigenen Wegen.

Die Frage, die wir uns stellen, lautet deshalb: Wie gehen wir mit den Kruzwegen in unserem Leben um? Gehen wir sie allein oder in Gemeinschaft mit Christus?

Der Ökumenische Jugendkruzweg 2025 „Auf deinem Weg“ bietet die Möglichkeit, in der Gemeinschaft mit anderen über diese Fragen nachzudenken und Antworten zu finden. Es ist eine Einladung, die Zusage Gottes in unser Leben zu lassen: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir“.

In unserer Gemeinde hat der Jugendkruzweg schon eine jahrzehntelange Geschichte und daher auch treue Besucher in allen Altersgruppen.

Fühlen Sie sich daher alle herzlich eingeladen, am 11. April 2025 um 18.30 Uhr, Jesus auf seinem Weg zu begleiten.

Wir treffen uns im Gemeindehaus St. Kilian in Böckingen.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

Online Angebot der Berufsberatung für Erwachsene

Neustart – Digital mit Methode an das berufliche Ziel
Der Arbeitsmarkt wandelt sich ständig. Im Laufe des Berufslebens stehen Arbeitnehmende vor einer Vielzahl von beruflichen oder persönlichen Veränderungen. Manchmal braucht man eben einen Neustart. Doch jeder Anfang ist schwer. Wie kann man sein Ziel finden? Wie informiert man sich am besten?

Antworten auf viele Fragen und neue Impulse zur beruflichen Orientierung geben zwei Online-Veranstaltungen am 9. April von 16.00 bis 17.30 Uhr und am 21. Mai von 13.30 bis 15.00 Uhr.

Wer sich beruflich neu- oder umorientieren und für sich selbst alle Optionen prüfen möchte, ist hier genau richtig.

Die Veranstaltungen geben einen Einblick in eine Orientierungsmethode, welche man selbstständig anwenden kann. Mit den Ergebnissen kann man mit Online-Tools und der KI den persönlichen Orientierungsprozess optimieren. Zusätzlich ist der Austausch mit den Beratungsfachkräften der Arbeitsagentur möglich. Die kostenfreien Veranstaltungen finden über Skype for Business statt.

Weitere Informationen bietet diese Plattform: <https://eveeno.com/de/event-search?period=future&term=NeustartBW>

Bewerbertag – Teilqualifizierung GärtnerIn

Die Agentur für Arbeit Heilbronn veranstaltet am 17. April in der Rosenbergstraße 50 in Heilbronn einen Bewerbertag für alle Interessierten, die einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz im Garten- und Landschaftsbau suchen, aber nicht die passende berufliche Erfahrung haben. Mit einer Teilqualifizierung im Garten- und Landschaftsbau eröffnet sich schrittweise die Möglichkeit, einen Berufsabschluss zu erreichen. Dabei kann die Arbeitsagentur eine 6,5-monatige Weiterbildung finanziell fördern. Die Teilqualifizierung startet am 12. Mai 2025. An dem Bewerbertag gibt es alle Informationen zur Weiterbildung und die Möglichkeit, die Arbeitgeber kennenzulernen. Interessierte Bewerberinnen und Bewerber sind eingeladen, in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr, 10.00 bis 11.00 Uhr oder 11.00 bis 12.00 Uhr am Bewerbertag teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Teilqualifikationen bereiten schrittweise auf einen Berufsabschluss vor. Sie bieten damit die Chance, sich für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Die Teilqualifizierung dauert 6,5 Monate und enthält auch ein Praktikum bei einem Arbeitgeber.

Leichte Besserung am Arbeitsmarkt

Quote unverändert bei 4,8 Prozent

„Die gute Entwicklung auf unserem Arbeitsmarkt setzt sich auch im März fort. Die Arbeitslosigkeit ist in den letzten vier Wochen erneut leicht zurückgegangen, liegt aber immer noch deutlich über dem Vorjahresniveau. Damit hinterlässt die anhaltend schwierige wirtschaftliche Lage deutlich ihre Spuren. Die Aussichten, einen passenden Arbeitsplatz zu finden, sind auch in turbulenten Zeiten für Menschen mit einer beruflichen Qualifikation eindeutig besser als für Ungelernte. Fachkräfte werden jetzt und auch in Zukunft weiterhin bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben. Die berufliche Qualifizierung und Weiterbildung sind daher für die Unternehmen wie auch für Beschäftigte und Arbeitslose nach wie vor von großer Bedeutung“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur aktuellen Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im März – 67 auf 13.542

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich + 1.384

Arbeitslosenquote gegenüber

Vormonat unverändert bei 4,8 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im März ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im Heilbronner Bezirk gegenüber dem Februar um 67 auf 13.542 Personen zurückgegangen. Im Vergleich zum März 2024 werden aber 1.384 Arbeitslose mehr registriert. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im März 6.015 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 41 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das einen Anstieg von 719.

Arbeitslosen in der Grundsicherung

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem Februar dagegen abgenommen. Die im Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im März 7.527 Arbeitslose. Das sind 108 weniger als im Vormonat, aber 665 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice werden im März 630 neue Jobangebote von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind elf weniger als vor einem Monat.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 2.975 angestiegen (plus 184). Im Vergleich zum Vorjahr sind das 135 oder 4,8 Prozent mehr.

Obst- und Gartenbauverein Frankenbach

Hauptversammlung Kreisverband für Obstbau, Garten und Landschaft Heilbronn

Die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Kreisverbandes findet am Dienstag, 8. April 2025 statt. Ort der Versammlung ist die Sulmtalhalle in Erlenbach, Beginn 18.30 Uhr.

Die Mitglieder unseres Ortsvereins sind herzlich eingeladen.

Herbert Phillipp



SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Seniorenwanderung zum Besen Störzbach nach Böckingen
Am Samstag, 26.4.2025 findet die traditionelle Besenwanderung zum „Besen Störzbach“ nach Böckingen, Heuchelbergstraße 22, statt. Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit mit dem Stadtbus zu fahren. Auch die Anfahrt mit dem eigenen Pkw ist möglich. Alle Senioren, Freunde unserer Abteilungen und Gäste sind hierzu herzlich eingeladen.



Der SV Heilbronn am Leinbach lädt Sie ein zur

Senioren-Besenwanderung



JETZT ANMELDEN!

Senioren Besenwanderung am 26.04.2025

zum „BESEN-STÖRZBACH“

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Sportverein Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.

Folgender Ablauf ist vorgesehen

Für Wanderer: Abmarsch ist um 14.00 Uhr beim ehemaligen Kiosk in der Dörnlestraße.

Die Gehzeit beträgt ca. 90 Minuten.

Für Busfahrer: Abfahrt ist an der Haltestelle „Leintalstraße“ um 14.40 Uhr bis Wilhelm-Leuschner-Straße Süd.

Dort Umstieg in die Linie 1 an der Wilhelm-Leuschner-Straße Nord (gegenüberliegende Haltestelle) bis zur Haltestelle Heuchelbergstraße. Danach steht noch ein Fußmarsch von 300 m bis zum Besen an.

Gemeinsame Ankunft voraussichtlich um 15.30 Uhr

Rückkehr nach Belieben und Bedarf

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 20.4.2025, um eine Reservierung im Besen zu garantieren.

Anmeldungen ab sofort möglich.

Ihre Ansprechpartner

- Herr Dieter Schröder (Tel. 07131/910012)
- Herr Herbert Proksch (Tel. 07131/44432)
- Geschäftsstelle (Tel. 07131/481964)

Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme und gemütliche Stunden.

Abteilung Kegeln

Einzelmeisterschaften Bezirk Mittlerer Neckar

Am 28.3.2025 und 29.3.2025 fanden die Bezirksmeisterschaften im Mittlerer Neckar statt. Für unseren Verein vertraten folgende Teilnehmer/innen unseren Verein:

Herren

Andreas Vogt

Vorlaufergebnis: 621 Kegel

Finale: 634 Kegel

Gesamt: 1. Platz

Steffen Hermann

Vorlaufergebnis: 585 Kegel

Finale: 534 Kegel

Gesamt: 9. Platz

Herzlichen Glückwunsch an Andreas für die herausragenden Leistungen und den Gewinn der Bezirksmeisterschaft.

Senioren A

Stefan Springer

Vorlaufergebnis: 501 Kegel

Finale: 547 Kegel

Gesamt: 9. Platz

Seniorinnen B

Ursula Vorholzer

Vorlaufergebnis: 527 Kegel

Finale: 516 Kegel

Gesamt: 1. Platz

Herzlichen Glückwunsch an Ursula für die guten Leistungen und den Gewinn der Bezirksmeisterschaft.

Abteilung Turnen und Gymnastik

Neues Rehasport-Angebot im Lehrschwimmbecken

Wir haben zwei neue Rehasport-Angebote Wassergymnastik im Lehrschwimmbecken in Frankenbach.

Immer dienstags

- 8.15 – 9.00 Uhr Rehasport bei orthopädischen Erkrankungen
- 9.10 – 9.55 Uhr Rehasport in der Krebsnachsorge

Die Teilnahme ist kostenfrei, sofern eine Rehasportverordnung des Arztes für die gesetzlichen Krankenkassen vorliegt bzw. bei Verordnung zulasten der gesetzlichen Rentenversicherung.

Privatversicherte bekommen eine Rechnung zum Einreichen bei ihrer Versicherung.

Teilnehmer ohne Verordnung können gegen Gebühr teilnehmen, sofern noch Plätze frei sind.

In den Ferien findet keine Wassergymnastik statt.

Weitere Infos oder Anmeldung: E-Mail: Turnen@svhn1891.de

Einladung Abteilungsversammlung

Zur jährlichen Abteilungsversammlung der Abteilung Turnen und Gymnastik laden wir alle Mitglieder herzlich ein am Dienstag, 15.4.2025, 18.30 Uhr, Sportheim Neckargartach, Böllinger Str., 74078 Heilbronn

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Abteilungsleitung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Kassenbericht der Kassiererin
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastungen
6. Neuwahlen:
 - a) Stellvertretender Abteilungsleiter
 - b) Kassier
7. Nachwahl der Delegierten
8. Unser Sportangebot im Bereich Turnen und Gymnastik, Aktuelles
9. Verschiedenes

Anträge zur Abteilungsversammlung sind bis spätestens 2. April 2025 schriftlich oder per E-Mail an die Abteilungsleiterin Sandra Eckstein, Abteilung Turnen, Riedweg 52, 74078 Heilbronn oder per E-Mail: turnen@svhn1891.de zu richten.

Sandra Eckstein, Abteilungsleiterin

Basisdemokratische

Partei Heilbronn



Monatstreffen

Das Monatstreffen April des dieBasis Stadtverbands Heilbronn findet am Sonntag, 6. April 2025 um 18.00 Uhr im Fischerheim Sontheim, Horkheimer Str. 32/2, 74078 Heilbronn, statt.

Anmeldungen unter E-Mail sv.heilbronn@diebasis-hn.de.



Bündnis 90/Die Grünen Heilbronn

Der CO₂-Preis kommt – wie betrifft er die Menschen?

Prof. Achim Wambach (ZEW) zu Gast bei MdL Gudula Achterberg

In einer der letzten Sitzungen des alten Bundestags im Januar 2025 wurde der europäische Zertifikatehandel verabschiedet, aus dem sich ab 2026 der CO₂-Preis zusammensetzen wird. Das Thema wird breit diskutiert.

Aber was bedeutet der CO₂-Preis für die Menschen konkret?

Um dies zu klären, ist **Professor Achim Wambach, Präsident des Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim (ZEW)**, für einen **Online-Austausch am Dienstag, 8. April, ab 19.00 Uhr** zu Gast bei der Heilbronner Landtagsabgeordneten Gudula Achterberg.

Professor Wambach lehrt Volkswirtschaft in Mannheim und war Mitglied der Monopolkommission. Interessierte können ihm ihre Fragen zum europäischen Zertifikatehandel stellen und so die Systematik beim CO₂-Preis besser verstehen. Anmeldung bis Sonntag, 6.4. (E-Mail: Gudula.achterberg@gruene.landtag-bw.de). Die Einwahldaten werden rechtzeitig vor der Veranstaltung versandt.



CDU Heilbronn

CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 7. April 2025 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Stadtrat Alexander Lobmüller ist unter der Telefonnummer 07131/6435503 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen

„Was du kriegen kannst“ im Literaturhaus

Sonntag, 6. April, 16.00 Uhr

Die Geschichte einer Stasi-Prostituierten

„Was du kriegen kannst“ im Literaturhaus

Am Sonntag, 6. April, 16.00 Uhr, stellt der Journalist und Filmmacher Clemens Böckmann im Rahmen der Literaturhausreihe „Debüt am See“ im Trappenseeschlösschen seinen Erstlingsroman „Was du kriegen kannst“ vor, der die Lebensgeschichte der Stasi-Spionin und Sexarbeiterin Uta Krahl durchleuchtet. Für seinen Roman erhielt Böckmann 2024 den Literaturpreis der Jürgen-Ponto-Stiftung.

Wer ist diese Frau? Ihre Stasi-Akten beschreiben Uta als „groß“, „schlank“, „sehr intelligent, z. T. auch sehr raffiniert“. Sie nennen sie „mannstoll“ und notieren, dass sie „sehr viel raucht und auch viel Alkohol verkonsumiert“.

Aber ist das schon alles? Wie kann man einen Menschen voller Hoffnung und Lust beschreiben, der in die Widersprüche seiner Zeit gerät? Über vierzig Jahre war Uta Sexarbeiterin. Seit 1971 von der Stasi auf Männer angesetzt, war sie dabei Täterin und Opfer zugleich. In Clemens Böckmanns die Geschichte auf-

wühlendem Roman erzählen er, sie und die Akten gemeinsam ein Leben. Dabei gibt es keine Wahrheit über die DDR oder die Ausbeutung als Frau – aber Aufmerksamkeit für einen von allen vergessenen Menschen.

Tickets für 10 Euro unter: [www.diginights.com/literaturhaus](https://diginights.com/literaturhaus) oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Alle Ticketpreise zzgl. VVK-Gebühr.

Clemens Böckmann, 1988 geboren, studierte in Hildesheim, Kiel, Leipzig, Lissabon und Tel Aviv. Er arbeitet als Autor, Filmmacher und Herausgeber in Leipzig. 2023 wurde Clemens Böckmann für „How I missed the war“ mit dem Wortmeldungen-Ulrike-Crespo-Förderpreis ausgezeichnet. 2024 erhielt er für seinen Debütroman „Was du kriegen kannst“ den Literaturpreis der Jürgen-Ponto-Stiftung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen. Dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo besprochen.

Am **Mittwoch, 9.4.2025 von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte Lehnert (Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung.

Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich.

Für Informationen können Sie uns gern kontaktieren.

Mobil 0176/84657258

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der ambulante Hospizdienst Heilbronn e. V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am **Sonntag, 6.4.2025 von 14.30 bis 16.30 Uhr** findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Mobil 0176/84657258.

„Flexen mit ... Luca Kieser“ am Trappensee

Donnerstag, 10. April, 20.00 Uhr
Luca Kieser zu Gast mit „Pink Elephant“

Am Donnerstag, 10. April, 20.00 Uhr, lädt das Literaturhaus Heilbronn gemeinsam mit dem Theaterschiff Heilbronn zur Lesung der besonderen Art mit Erfolgsautor Luca Kieser ins Literaturhaus ein. Im Gespräch mit Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel wird Luca Kieser seinen Coming-of-Age-Roman „Pink Elephant“ vorstellen, der von Freundschaft und Zugehörigkeit, aber auch Ausgrenzung, Rassismus und weißen Privilegien handelt.

In der „Flexen mit ...“ Reihe wird eine prominente Persönlichkeit eingeladen, die sich dem geschriebenen, gesungenen oder performten Wort verschrieben hat. Gemeinsam mit ihr begeben wir uns auf einen Roadtrip durch das Heilbronner Nachtleben.

Am 10. April erkunden wir gemeinsam mit Luca Kieser die maleische Umgebung des Trappenseeschlosschens und lernen den Autor, seine Biografie und seine Werke in einer ganz besonderen Atmosphäre kennen. Ein ganz persönliches „Meet and Greet“ mit Texten, Gesprächen, Diskussionen und Musik.

„Flexen mit ...“ ist eine Kooperation zwischen dem Theaterschiff Heilbronn, Tacheles und Tarantismus, dem Literaturhaus Heilbronn und der württembergischen Theaternachwuchsförderung Neckartal e. V.

Tickets für 12 Euro im Vorverkauf oder für 14 Euro an der Abendkasse. Studierende, Schülerinnen und Schüler zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro.

Ticketbuchung

<https://diginights.com/ticket/2025-04-10-flexen-mit-luca-kieser-literaturhaus-trappenseeschloessen/step/1>.

Luca Kieser wurde 1992 in Tübingen geboren. Er studierte Philosophie sowie Sprachkunst in Heidelberg, Leipzig und Wien, wo er heute lebt. Ausgezeichnet wurde er unter anderem mit dem Wortmeldungen-Förderpreis, dem Lichtungen-Lyrik-Stipendium und dem FM4 Wortlaut.

Sein Debütroman „Weil da war etwas im Wasser“ stand dreimal in Folge auf der ORF-Bestenliste und war für den Deutschen Buchpreis 2023 nominiert. Im selben Jahr veröffentlichte er sein Lyrikdebüt „manchmal ist eine tragische Liebe“.

Im Herbst 2024 erschien Kiesers zweiter Roman „Pink Elephant“.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten

Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal, ob aus deinem Ort oder Nachbarorten. So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.



NUSSBAUM

Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de